

- Sonntag, 17. Juli**
- Bo 17.00 Uhr Vorabendmesse** (Sa. 16. Juli)
Leb. u. ++ der Fam. Kormann u. Bruckwilder
- Lu 18.30 Uhr Vorabendmesse** (Sa. 16. Juli)
JA + Doris Janssen; Leb. u. ++ der Fam. Hans Janssen u. ++ der Fam. Weidenfeller u. Kremer;
++ Ehel. Heinrich u. Elisabeth Koch u. + Enkel Jürgen-Marcel
- Bo 10.00 Uhr Sonntagsmesse - Familienmesse**
Leb. u. ++ der Fam. Glomb, Langer u. Wyrwol; + Anna Schittko;
++ Ehel. Roman u. Elisabeth Horzela
- Lu 11.30 Uhr Sonntagsmesse - Familienmesse**
SWA + Karl Moser; + Franz Josef Pasel
- Montag, 18. Juli**
- Lu 15.00 Uhr Messfeier für die ARG**
- Bo 19.00 Uhr Abendmesse**
- Dienstag, 19. Juli**
- Bo 08.30 Uhr Messfeier**
- Lu 08.30 Uhr Rosenkranzgebet**
09.00 Uhr Gemeindemesse
- Mittwoch, 20. Juli - Hl. Margareta**
- Lu 09.00 Uhr Messfeier**
- Bo 15.30 Uhr Messfeier im AWO-Zentrum**
- Donnerstag, 21. Juli - Hl. Laurentius von Brindisi**
- Bo 08.00 Uhr Messfeier**
09.00 Uhr ökum. Entlassgottesdienst der Paul-Gerhardt-Schule
- Lu 18.00 Uhr Abendmesse**
- Freitag, 22. Juli - Hl. Maria Magdalena**
- Bo 08.00 Uhr Schulgottesdienst der Konradschule** (1. - 4. Klassen)
zum Schuljahresabschluss
19.00 Uhr Abendmesse
- Lu 08.30 Uhr Rosenkranzgebet**
09.00 Uhr Messfeier
- Samstag, 23. Juli – Hl. Liborius**
15.00 Uhr Brautamt Agnes u. André Siwczyk
- Seniorenzentrum St. Teresa**
Sonntagsmesse um 10.00 Uhr
Werktags jeweils um 9.00 Uhr, außer freitags um 16.00 Uhr
- Gottesdienste am kommenden Sonntag, 24. Juli**
- Bo 17.00 Uhr Vorabendmesse** (Sa. 23. Juli)
JA + Edith Zymelka; **JA** + Alfons Burda ; ++ Ehel. Hans u. Käthe Kückelmann
- Lu 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Kirchenchor** (Sa. 23. Juli)
JG + Franz Nagel; + Wilhelm Damann u. + Wilhelm Hübers;

- ++ Ehel. Heinrich u. Elisabeth Koch u. + Enkel Jürgen-Marcel
- Bo 10.00 Uhr Sonntagsmesse**
- Lu 09.30 Uhr Laudes**
11.30 Uhr Sonntagsmesse
JA + Adelheid Borsutzki; ++ Ehel. Mia u. Fritz Eickholt

Aus unserer Gemeinde sind verstorben

Edith Postulka 86 Jahre
Waltraud Witte 76 Jahre



Herr, schenke allen Verstorbenen die ewige Ruhe

Mitteilungen für St. Ludgerus

Sommerfest im Kindergarten St. Ludgerus:

Der Kindergarten feiert an diesem Sonntag, 17.07. sein diesjähriges Sommerfest. Es warten viele Überraschungen auf alle Kinder und Erwachsenen. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

kfd:

Die Gruppe von Frau Greve trifft sich am Mittwoch, 20.07. um 15.30 Uhr. Am Donnerstag, dem 21. Juli ab 9:00 Uhr ist mal wieder soweit. Die Frühstücksstube öffnet ein letztes Mal vor der Sommerpause ihre Türen. Kommen Sie und bedienen Sie sich für nur 4€ an unserem reichhaltigem Buffet und genießen ein paar schöne Stunden in netter Gesellschaft. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Frühstücksstubenteam

Kolping:

Grillfest der Kolpingfamilie ist am Donnerstag, 21.07. Wir beginnen mit der Abendmesse um 18.00 Uhr.

Mitteilungen für St. Bonifatius

Sommerfest Kindergarten St. Bonifatius:

Der Kindergarten St. Bonifatius feiert ebenfalls an diesem Sonntag, 17.07. sein diesjähriges Sommerfest. Auch hier sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

kfd:

Rücken-Fit-Gymnastik ist am Mittwoch, 20.07. um 19.00 Uhr.

Wanderschar:

Die Wanderschar hat am Mittwoch, 20.07. eine Tagesfahrt. Nähere Informationen bei Herrn Lanfermann.

Gemeinsame Mitteilungen

Dritte-Welt-Verkauf:

An diesem Wochenende ist wieder nach allen Messfeiern Dritte-Welt-Verkauf vor St. Bonifatius.

Projektchor

Projektchor: Neue und alte Marienlieder (2-3 stimmig). Wer noch einsteigen will, ist herzlich eingeladen. Montag 18.7., 25.7., 1.8., 19.9., 26.9., 19.00 - 19.50 Uhr in der Kapelle der Ludgeruskirche!

Ziel: Gestaltung einer Rosenkranzandacht in der Ludgerus- und Bonifatiuskirche!

Bücherei

In den Ferien vom 24.07.- 04.09. ist die Bücherei nur an den Sonntagen geöffnet.

Jugendmesse im Jugendpastoralem Zentrum „Pulsar“, St. Peter
Alle Firmlinge treffen sich am Sonntag, 17.07. um 18.00 Uhr zur Jugendmesse im Jugendpastoralem Zentrum „Pulsar“, St. Peter.

Lektorenschulung

Der nächste Lektorenschulungs-Termin ist nicht am 20.7. sondern auf Teilnehmerwunsch am 27.7. um 20.00 Uhr!

UNSER GLAUBENSBEKENNTNIS:

S. Schmithausen

JESUS CHRISTUS

Israel hat ihn Jahrhunderte lang erwartet, den Messias, auf Griechisch den „Christus“ – als Nachkomme Davids sollte er geboren werden und „als König herrschen und weise handeln, für Recht und Gerechtigkeit sorgen im Land“ (Jeremia 23,5). Eine Befreiung aus Israels Unterdrückung und eine endlose Friedenszeit erhoffte man sich von ihm. Eine verständliche Hoffnung in diesem kleinen Volk Israel, das so oft in seiner Geschichte von fremden Mächten unterdrückt wurde: „Seine Herrschaft ist groß und der Friede hat kein Ende. Auf dem Thron Davids herrscht er über sein Reich; er festigt und stützt es durch Recht und Gerechtigkeit, jetzt und für alle Zeiten“ – so heißt es beim Propheten Jesaja (9,6) über den „Friedefürst“ in jener Passage, die übrigens an Heiligabend Lesungstext ist. Für die Christen ist Jesus von Nazaret dieser Messias, obgleich er die in Israels Heilsgestalt gesetzten Hoffnungen nach äußeren Maßstäben nicht erfüllt hat. Weder hat er die Römer aus Israel vertrieben noch die Unterdrückung beendet. Ein gekreuzigter Messias ist für die Juden undenkbar: Eine blasphemische Vorstellung. Israel wartet weiter. Für das Christentum folgt der Weg des Jesus von Nazaret einer anderen göttlichen Logik: „Musste nicht Christus dies erleiden?“, heißt es in der österlichen Em-

mausgeschichte (Lukas 24,26). In der Begegnung mit dem Auferstandenen werden zwei Jüngern die Augen geöffnet und sie selbst öffnen sich für eine neue Erkenntnis: Der Tod des Jesus von Nazaret entspricht konsequent seinem Lebensweg, seiner Botschaft, den Worten der Propheten und zudem: Er lebt! Auch andernorts werden Zeugnisse von Begegnungen mit dem Auferstandenen zur Geburtsstunde der neuen Religion. Es entsteht ein Bekenntnis: Jesus ist der Christus. Das Kreuz war nicht das Ende. Der Weg des Zimmermannssohnes aus Nazareth, der Friedfertigkeit und Liebe predigte gerade für die Schutzlosen und Entrechteten, endet gegen alle Erwartung nicht auf Golgatha. Der Schöpfergott, der aus dem Nichts Leben erweckt, ist auch und gerade dort anzutreffen, wo menschliches Hoffen und Planen zunichte wird. Für Christen wird das Kreuz zum Symbol der neuen Religion und Jesus nach Ostern erst recht zum Christus, der Gottes Angebot einer unbedingten und schutzlos sich preisgebenden Liebe bis zur letzten Konsequenz der Selbsthingabe formuliert. Diese Botschaft führt mitten hinein ins Leben – und darüber hinaus. Dieser Messias nimmt uns mit auf seinem Weg und braucht dafür nur eines: Vertrauen.

Uwe Rieske ●

Gemeindenachrichten St. Ludger

Kirche St. Ludgerus, Birkenstraße 73
Kirche St. Bonifatius, Im Fuhlenbrock 184
Kapelle in St. Teresa, Görkenstraße 42



**17. Juli
2011**

Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis
L1: Weish 12,13.16-19 APs:Ps 86(85), 5-6.9-10.15-16
L2: Röm 8.26-27 Ev: Mt 13,24-43

Liebe Gemeinde,

seit April bereiten sich 42 junge Erwachsene unserer Gemeinde auf das Sakrament der Firmung vor. Bisher haben wir uns in unterschiedlicher Weise mit verschiedenen Themen unseres Glaubens auseinandergesetzt. Am 17.09.2011 werden wir von 10.00 - 14.00 Uhr einen großen Projekttag durchführen. Dazu planen wir eine große Auto - und Fahrradputzaktion. Der Erlös dieser Aktion kommt der „Facenda da Esperanca“ zugute, einer christlichen Organisation mit einem Haus in Xanten, die sich um suchtabhängige junge Menschen kümmert. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich schon heute diesen Termin vormerken und Ihre Fahrzeuge am Ludgerushaus vorbeibringen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie ihre Wartezeit verkürzen. Herzliche Einladung an alle!

Eine schöne Woche wünscht Ihnen

Eva Jansen, Gemeindefereferentin

Gemeinde St. Ludger mit Filiationkirche St. Bonifatius, Ludgeristr. 4, 46242 Bottrop

Pastor Norbert Linden > Tel.: 02041 701325 Internet: www.stludgerus.de

Gemeindebüro Ludgerus > Tel.: 02041 52455 Fax.: 02041 58198

Mail.: stbonifatius@stludgerus.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro St. Ludger:

Dienstag u. Freitag: 09.45 Uhr bis 12.00 Uhr; Mittwoch: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebüro St. Bonifatius - Tel.: 02041 53220

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Pfarrbüro St. Cyriakus, Paßstr. 2, Tel.: 02041 690212 Fax.: 02041 690223

Mo, Di, Do, Fr : 15.00 - 18.00 Uhr; Mittw: 09.00-12.00 Uhr (geänderte Öffnungszeiten ab 02.05.)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht erreichbar) > Tel.: 0800 111 02 22

Priesterlicher Notruf (in dringenden Fällen) > Tel.: 0171 2146236